



Wirtschaftsplan 2014

Wasserwerk  
der Gemeinde Kürten

**Inhaltsverzeichnis**  
**Wirtschaftsplan 2014**

Seite(n)

1	1. Vorbemerkung zum Wirtschaftsplan 2014
2	2. Beschluss über den Wirtschaftsplan
3 - 6	3. Ergebnisplan und Erläuterungen
7 - 9	4. Vermögensplan und Erläuterungen
10	6. Stellenübersicht 2014

## 1. Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan 2014

Rechtsgrundlage für die Erstellung des Wirtschaftsplanes 2014 ist die Eigenbetriebsverordnung (EigVO NRW) in der Fassung vom 16.11.2004.

Gemäß § 14 EigVO hat der Eigenbetrieb vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Ergebnisplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

Der hier vorgelegte Wirtschaftsplan stellt die vom Eigenbetrieb Gemeindewasserwerk zu erbringenden Leistungen und die notwendigen Ressourcen dar.

Der Ergebnisplan gem. § 15 EigVO enthält sämtliche voraussehbaren Erträge und Aufwendungen (werden mit führendem "-"Zeichen dargestellt) des Wirtschaftsjahres und basiert auf den laufenden Buchhaltungszahlen. Ferner wurden die heute bekannten und sich bereits abzeichnenden Tendenzen der kommenden Jahre im vorliegenden Wirtschaftsplan berücksichtigt.

Der Ergebnisplan zeigt neben den Planansätzen 2014 auch die Ansätze für die Jahre 2012 und 2013 sowie die Ergebnisse 2010 und 2011. Das Jahresergebnis 2012 war zum Zeitpunkt der Aufstellung noch nicht festgestellt.

Der Vermögensplan enthält gem. § 16 Eig-VO:

Alle voraussehbaren Ein- und Auszahlungen des Wirtschaftsjahres, die sich aus Investitionen (Erneuerung, Erweiterung, Neubau, Veräußerung) und aus der Kreditwirtschaft der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ergeben.

Auf der Einnahmenseite des Vermögensplans sind die vorhandenen oder zu beschaffenden Deckungsmittel nachzuweisen. Deckungsmittel, die aus dem Haushalt der Gemeinde stammen, müssen mit den Ansätzen im Haushaltsplan der Gemeinde übereinstimmen.

Der Vermögensplan zeigt neben den Planansätzen 2014 auch die Ansätze 2012 und 2013, das Jahresergebnis 2011 sowie Ausblicke auf 2015 bis 2018.

Die Stellenübersicht enthält gem. § 17 Eig-VO die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für Angestellte und Arbeiter einschließlich der Angaben zur Stellenbewertung und Eingruppierung der Stelleninhaber.

Beamte, die bei der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung beschäftigt werden, sind im Stellenplan der Gemeinde zu führen und in der Stellenübersicht des Sondervermögens nur nachrichtlich anzugeben.

Zum Vergleich sind die Zahlen der im laufenden Wirtschaftsjahr vorgesehenen und der tatsächlich besetzten Stellen angegeben.

## 2. Beschluss über den Wirtschaftsplan 2014

Aufgrund der §§ 4 Buchs. B) und 14 - 18 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.11.2004 (GV NRW S.644), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.01.2005 (GV NRW S. 15), hat der Rat der Gemeinde Kürten in seiner Sitzung am \_\_\_\_\_ folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

### § 1

Der Ergebnisplan für das Wirtschaftsjahr 2014 schließt mit

Erträgen von	1.744.235,00 €
Aufwendungen von	-1.649.378,00 €
demnach einem Jahresüberschuss von	94.857,00 €

ab.

Im Vermögensplan werden

der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten und Finanzierungstätigkeit auf	543.278,00 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten und Finanzierungstätigkeit auf	-543.278,00 €

festgesetzt.

### § 2

Eine Kreditaufnahme ist im Wirtschaftsjahr 2014 in Höhe von 0,00 € vorgesehen.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur Liquiditätssicherung, die im Wirtschaftsjahr 2014 in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000,00 € festgesetzt.

Kürten, \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Der Werkleiter

ERGEBNISPLAN	Jahresergebnis 2010	Jahresergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014
1 Steuern und Ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	82,51	0,00	0,00	0,00
3 Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentg.	1.596.365,43	1.680.538,80	1.654.380,00	1.649.487,00	1.698.460,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentg.	6.281,10	10.415,72	10.300,00	12.800,00	12.775,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	772,66	2.345,70	70,00	2.370,00	1.200,00
7 Sonstige ordentliche Erträge	42.223,28	40.188,26	8.200,00	9.300,00	9.300,00
8 Aktivierte Eigenleistungen	970,00	1.924,00	0,00	30.000,00	20.000,00
9 Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>10 Summe Ordentliche Erträge</b>	<b>1.646.612,47</b>	<b>1.735.494,99</b>	<b>1.672.950,00</b>	<b>1.703.957,00</b>	<b>1.741.735,00</b>
11 Personalaufwendungen	-289.700,74	-217.857,65	-303.914,00	-319.739,00	-341.100,00
12 Versorgungsaufwendungen	-32.152,82	-35.412,01	-26.000,00	-35.500,00	-30.000,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-583.530,96	-663.041,45	-607.200,00	-863.902,00	-673.475,00
14 Bilanzielle Abschreibungen	-318.138,16	-302.625,68	-315.000,00	-320.000,00	-305.000,00
15 Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-292.350,96	-271.387,12	-224.900,00	-66.800,00	-266.400,00
<b>17 Summe Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-1.515.873,64</b>	<b>-1.490.323,91</b>	<b>-1.477.014,00</b>	<b>-1.605.941,00</b>	<b>-1.615.975,00</b>
<b>18 ERGEBNIS. D. LFD. VERWALTUNGSTÄTIGK.</b>	<b>130.738,83</b>	<b>245.171,08</b>	<b>195.936,00</b>	<b>98.016,00</b>	<b>125.760,00</b>
19 Finanzerträge	1.094,86	4.719,94	1.000,00	4.690,00	2.500,00
20 Zinsen und sonstige Aufwendungen	-52.774,08	-50.349,69	-42.800,00	-35.018,00	-33.403,00
<b>21 FINANZERGEBNIS</b>	<b>-51.679,22</b>	<b>-45.629,75</b>	<b>-41.800,00</b>	<b>-30.328,00</b>	<b>-30.903,00</b>
<b>22 ORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>79.059,61</b>	<b>199.541,33</b>	<b>154.136,00</b>	<b>67.688,00</b>	<b>94.857,00</b>
23 Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25 AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ</b>	<b>79.059,61</b>	<b>199.541,33</b>	<b>154.136,00</b>	<b>67.688,00</b>	<b>94.857,00</b>
27 Ertr. aus internen Leistungsbez.		0,00	0,00	0,00	0,00
28 Aufw. aus internen Leistungsbez.		0,00	0,00	0,00	0,00
<b>29 JAHRESERGEBNIS</b>	<b>79.059,61</b>	<b>199.541,33</b>	<b>154.136,00</b>	<b>67.688,00</b>	<b>94.857,00</b>

**Erläuterungen zu den wichtigsten Ertrags- und Aufwandspositionen des Ergebnisplanes**

**Erträge**

Ziffer 4 "Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte"

Diese Position beinhaltet u.a. die Erträge aus Benutzungsgebühren, Verwaltungsgebühren sowie aus den Auflösungen passivierter Ertragszuschüsse (Wasseranschlussbeiträge), u.a. :

Grundgebühr

4536 Zähler QN 2,5 x 12,00 € x 12 Monate  
26 Zähler QN 6 - 40

= 653.184,00 €  
= 11.460,00 €  
664.644,00 €

Verbrauchsgebühr

651.738 m<sup>3</sup> (geschätzter Verbrauch) x 1,30 €

= 847.259,40 €

Erträge aus der Auflösung passivierter Ertragszuschüsse

= 82.200,00 €

Entnahme aus Gebührenausrücklage zur Gebührenstabilisierung (aus Ergebnis 2011)

= 100.000,00 €

**Aufwendungen**

Ziffer 11 + 12 "Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen"

Die Positionen beinhalten den Aufwand an Löhnen, Gehältern, Sozialversicherungsbeiträgen, Versorgungskassenbeiträgen und Beihilfen für die im Werk tätigen Beschäftigten.

Personalstruktur:

- 2 Beamte jeweils %anteilig im Werk beschäftigt
- 3 Verwaltungsangestellte teilzeitbeschäftigt
- 4 Aussendienstmitarbeiter

Personalaufwand gesamt

= 371.100,00 €

## Erläuterungen zu den wichtigsten Ertrags- und Aufwandspositionen des Ergebnisplanes

### Aufwendungen

#### Ziffer 13 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen"

Diese Position umfasst alle Aufwendungen für empfangene Sach- und Dienstleistungen, die mit dem Umsatz- oder Verwaltungserlösen (Betriebszweck) wirtschaftlich zusammenhängen.

Hier wurde eine Umkontierung des NKF Kontenrahmens vorgenommen, der Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde wird wieder (wie in den Jahren vor 2013) unter Ziffer 16 gebucht.

#### Besonders hervorzuhebende Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (Versorgungsnetz)	= 100.000,00 €
Wasserbezug Aggerverband	= 444.000,00 €
Wasserentnahmeentgelt Land NRW (das Wasserentnahmeentgelt wurde in 2013 per Gesetz erhöht)	= 38.000,00 €

#### Ziffer 14 "Bilanzielle Abschreibungen"

Diese Position beinhaltet die nach EigVO, HGB, GemHVO NRW vom Anschaffungswert / Herstellungswert ermittelten planmäßigen Abschreibungen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens.

Abschreibungsaufwand gesamt	= 305.000,00 €
-----------------------------	----------------

## Erläuterungen zu den wichtigsten Ertrags- und Aufwandspositionen des Ergebnisplanes

### Aufwendungen

#### Ziffer 16 "Sonstige ordentliche Aufwendungen"

Diese Position umfasst Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit wie etwa Mobilfunk Aussendienst, Versicherungsaufwand, Steuern, Jahresabschlusskosten u.a.  
Die Abweichung im Vergleich zu den Vorjahren wurde unter Ziffer 13 erläutert.

Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeinde Kürten  
Umsatzsteuerzahllast, Steuern und Versicherungen  
sonstiger Geschäftsaufwand

=	<u>163.000,00 €</u>
=	<u>73.400,00 €</u>
=	<u>30.000,00 €</u>

#### Ziffer 20 " Zinsen und sonstige Aufwendungen"

Diese Position beinhaltet die Zinsaufwendungen für aufgenommene Darlehen.

Zinsaufwand gesamt

=	<u>33.403,00 €</u>
---	--------------------

#### Ziffer 29 "Jahresergebnis"

Der Jahresüberschuss wird in die Investitionsrücklage eingestellt.



VERMÖGENSPLAN	Jahresergebnis 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Planung 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
<b>Einnahmen (Mittelherkunft)</b>								
1. Bilanzielle Abschreibungen (abzügl. passivierte Ertragszuschüsse)	220.350,49	230.000,00	242.500,00	222.800,00	220.000,00	210.000,00	200.000,00	190.000,00
2. Aufnahme von Krediten zur Finanzierung von Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Anschlussbeiträge	18.938,00	6.000,00	6.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
5. Kostenerstattungen Dritter für Netzerweiterung	19.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Erstattung Hausanschlusskosten von Dritten	30.002,01	2.000,00	2.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
7. Umsatzsteuerveranlagung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Umsatzsteuererstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9. Verwendung des Kassenbestandes	0,00	0,00	0,00	30.121,00	0,00	0,00	11.750,00	0,00
10. Entnahme aus der Investitionsrücklage	0,00	32.004,00	183.462,00	150.000,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00
11. Jahresgewinn	199.541,33	154.136,00	67.688,00	100.857,00	100.000,00	90.000,00	80.000,00	70.000,00
12. Veränderungen Forderungen / Verbindlichkeiten	-1.576,41	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
	486.255,42	424.140,00	501.650,00	543.278,00	509.500,00	339.500,00	331.250,00	299.500,00
<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>								
1. Hausanschlusskosten	-30.002,01	-2.000,00	-2.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
2. Erweiterung des Versorgungsnetzes auf Kosten Dritter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Erneuerung Rohrnetz u. bauliche Anlagen	0,00	-374.640,00	-449.000,00	-368.500,00	-292.000,00	-127.000,00	-127.000,00	-127.000,00
4. Neuverlegung Versorgungsleitungen	-17.324,91	0,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
5. Erwerb von Anlagevermögen - Geräte, Fahrzeuge	-36.502,36	-5.000,00	-5.650,00	-8.850,00	-46.000,00	-5.800,00	-42.900,00	-7.600,00
6. Tilgung von aufgenommenen Darlehen	-38.380,37	-41.000,00	-43.500,00	-44.428,00	-45.500,00	-46.600,00	-39.850,00	-33.630,00
7. Umsatzsteuer-Vorsteuer	-3.396,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Büroausstattung u. Bestandsverzeichnisse	-1.668,60	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
9. Zuführung zum Kassenbestand	-109.905,01	0,00	0,00	0,00	-4.500,00	-38.600,00	0,00	-9.770,00
10. Zuführungen zu Rückstellungen / Rücklagen	-249.075,47	0,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
	-486.255,42	-424.140,00	-501.650,00	-543.278,00	-509.500,00	-339.500,00	-331.250,00	-299.500,00

**Erläuterungen zu den Ausgabepositionen des Vermögensplanes**

**Ausgaben**

<u>Bezeichnung der geplanten Maßnahme</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>
Sanierung Hochbehälter Lingenstock		150.000,00 €			
Sanierung Hochbehälter Hechelkotten	150.000,00 €				
Erweiterung und Erneuerung DFÜ Anlage	20.000,00 €	15.000,00 €			
Rohrnetzerweiterung allg.	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
Schachterneuerungen/-sanierungen	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €
<u>Erneuerung Schieberkreuze</u>					
a) Offermannsheider Str., HB 2	9.000,00 €				
b) Waldweg	4.500,00 €				
c) Ahlendung					
d) Hachenberger Weg	6.000,00 €				
e) Märchenweg	12.000,00 €				
f) diverse		10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
<u>Rohrnetzerneuerungen nach Schadenstatistik</u>					
z.B. Selbach, Am Domberg	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
Erneuerung Offermannsheider Str. / Biesfeld	50.000,00 €				
Neuverlegung Hausanschlüsse	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
<b>Summe</b>	<b>438.500,00 €</b>	<b>362.000,00 €</b>	<b>197.000,00 €</b>	<b>197.000,00 €</b>	<b>197.000,00 €</b>

<u>Anschaffung von Vermögensgegenständen</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>	<u>2017</u>
Pumpe für Wasserdruckproben					
Rohrsäge, Winkelschleifer		700,00 €		700,00 €	
Trennschleifer, Motor				1.400,00 €	
Kappensuchgeräte	1.250,00 €				
Schmutzwasserpumpe	1.800,00 €				1.800,00 €
Schweißcomputer		4.500,00 €			
Be- und Entlüfter für Schächte					
Ersatzstandrohr (bei Defekt)	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €
Ersatz defekter Gerätschaften (pauschal)	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
<u>Fahrzeug</u>					
Ersatz für Fahrzeug BJ 2005		35.000,00 €			
Ersatz für Fahrzeug BJ 2007				35.000,00 €	
Büroausstattung	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
<b>Summe</b>	<b>10.350,00 €</b>	<b>47.500,00 €</b>	<b>7.300,00 €</b>	<b>44.400,00 €</b>	<b>9.100,00 €</b>

STELLENÜBERSICHT

Besoldungsgruppe / Vergütungs- bzw. Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2014	Zahl der Stellen 2013	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2013	Erläuterung
Beamte				
A14	0,25	0,25	0,25	
A12	0,5			
A11		0,5	0,5	
Gesamtstellen	0,75	0,75	0,75	

Besoldungsgruppe / Vergütungs- bzw. Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2014	Zahl der Stellen 2013	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2013	Erläuterung
Tariflich Beschäftigte				
8	1,43	1	1,43	
7	1	1	1	
6	3,13	3,77	3,34	*2 Vollzeit- und 2 Teilzeitkräfte
5	0,15	0,15	0,15	*Aushilfe GIS
Gesamtstellen	5,71	5,92	5,92	